

Auch Frauen mit ins Boot geholt

Verdener Ruderverein feiert 125-jähriges Bestehen / Ausstellung in der Kreissparkasse

Bilder in der Kreissparkasse dokumentieren die lange Geschichte des Rudervereins. Seine Blütezeit hatte er in den 70er Jahren.

VON ANNA ZACHARIAS

Verden. Mit acht Ruderern fing alles an. Am 13. März 1889 trafen sich die sportbegeisterten Herren im Verdener Hotel Viktoria und beschlossen, einen Ruderverein zu gründen. Heute hat der Verein 163 Mitglieder und feiert sein 125-jähriges Bestehen. Am Dienstagmorgen wurde in der Kreissparkasse Verden eine Ausstellung mit zahlreichen Bildern aus der Vereinsgeschichte, Informationen über den Rudersport und einem historischen Boot eröffnet.

„Die Blütezeit des Vereins war in den 70er Jahren“, sagte der 2. Vorsitzende Uwe Hollmann. In dieser Zeit gab es bereits ein breites Angebot, die Kinderabteilung fuhr im Jahr 1973 allein 100 Siege ein und belegte bundesweit den ersten Platz in der Nachwuchsförderung des Deutschen Rudervereins.

Finanzielle Mittel fehlten

In den Anfangsjahren war die Mitgliedschaft nur Männern vorbehalten, wie in der Vereinschronik zu lesen ist. 8500 Einwohner hatte Verden damals – und 78 von ihnen schlossen sich den Ruderern an. Bereits im Gründungsjahr wurde das erste Bootshaus auf dem heutigen Grundstück an der Fährstraße gebaut. Um 1900 dann flaute der Betrieb wieder ab, weil die finanziellen Mittel fehlten. 1913 kam der Betrieb zum Erliegen, ab 1919 kommt er wieder in Schwung, bis durch den Beginn des Zweiten Weltkrieges erneut die Ruder stillstehen.

In der Empfangshalle der Kreissparkasse ist noch bis zum 6. Mai ein Einer mit Steueremann aus dem Jahr 1923 ausgestellt, der vom Bootswart und der Jugendgruppe des Vereins restauriert wurde. „Das ist ein sogenannter Verlobungs-Einer. Da saß früher die Frau am Steuer und der Mann ist gerudert – da wusste man gleich, wer später das Sagen haben würde“, erzählte Hollmann.



Am vergangenen Sonntag eröffnete der Ruderverein die Saison. 31 Ruderer in sieben Booten waren dabei. Dazu wurden fast alle Wanderboote des Vereins Aller aufwärts nach Rethem gebracht, dann ging es über 31 Kilometer Richtung Bootshaus in Verden. In der Saison 2013 ruderten die Sportler 50 110 Kilometer.

Der 1. Vorsitzende, Eckhard Raake, spricht mit Stolz über die Erfolge der jüngsten Zeit – darunter zwei Bundessiege, ein zweiter Platz im Bundeswettbewerb, fünf

Landesmeistertitel und 88 Regattasiège. Am Sonnabend, 24. Mai, feiert der Ruderverein ab 15 Uhr seinen Geburtstag mit 200 geladenen Gästen auf dem Vereinsgelände in Verden. Gegen 22.30 Uhr soll es ein Feuerwerk geben. Auch beim Domweihumzug werden die Ruderer dieses Jahr mit dabei sein.

Präsentierten die Ausstellung zum 125. Geburtstag des Verdener Rudervereins: Birgit Dierks von der Kreissparkasse, Kassenwart Rüdiger Nullmeyer, 2. Vorsitzender Uwe Hollmann und der 1. Vorsitzende Eckhard Raake mit einem historischen Boot von 1923 (von links).

FOTO: ZACHARIAS